



02

JAGD UND JAGDAUSÜBUNG



Jagdausbildung BEJV
Formation de chasse FCB

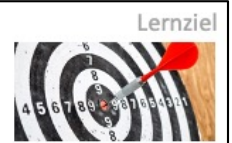
2.4 Schrotschuss

2.4.2 Zeichnen von Wild

2.4.2.1 Lernziel Zeichnen von Wild

| Lernziel: 2.3.4.1 | WAm | August 2021 | Seite 1 | V01 |

2.4 Schrotschuss



2.4.2

Zeichnen von Wild

- Schalenwild
- Haarraubwild
- Hasen und Nagetiere
- Federwild

2.4.2.1

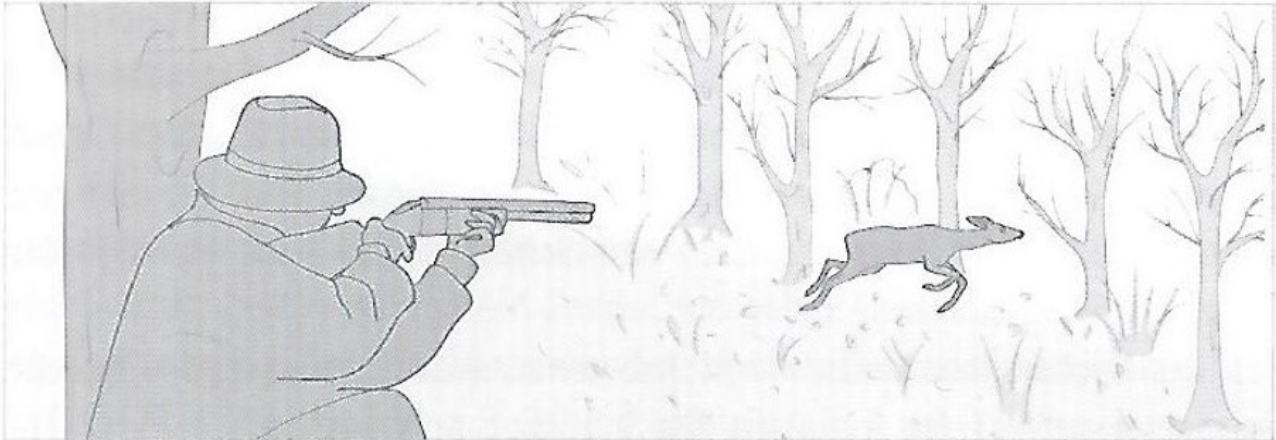
Lernziel

Zeichnen von Wild Das Zeichnen von Wildarten sowie das Verhalten auf den Schuss erklären können.

Quellen

Heintges

Allgemeines

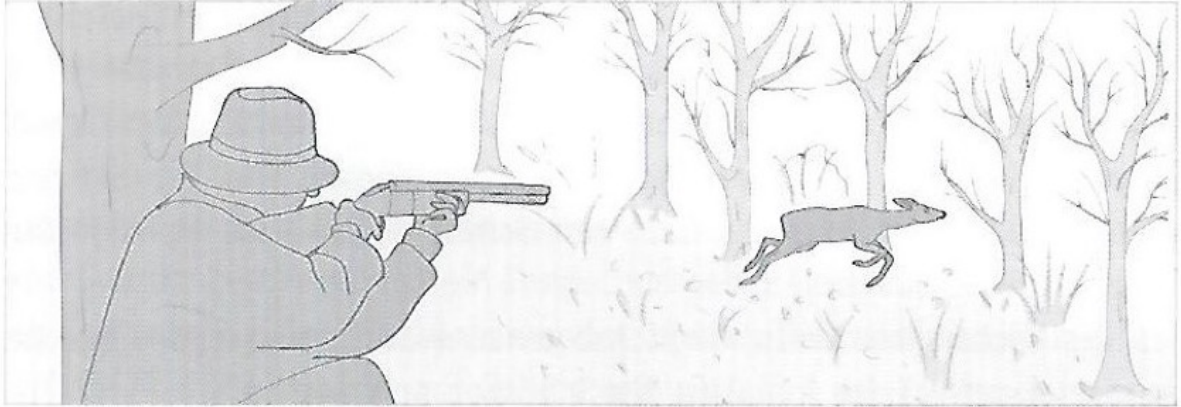


- Beim Schrotschuss beschränken sich die Schusszeichen weitgehend auf das sogenannte Zeichnen
- Der Schrotschuss verursacht generell wenig Pirschzeichen

- Nur beim Haarwild findet man manchmal als Pirschzeichen Schnitthaare, Wolle und Schweiß.
- Getroffenes Federwild verliert zwar Federn, diese werden jedoch häufig vom Wind verweht.
- Bei zweifelhaften Schüssen muss davon ausgegangen werden, dass das beschossene Wild durch einen Teil der Schrotgarbe oder Randschrote getroffen wurde.
- Eine Nachsuche ist deshalb immer zwingend jedoch schwierig.

Verhalten nach dem Schuss

Das Tier **bleibt** im Feuer

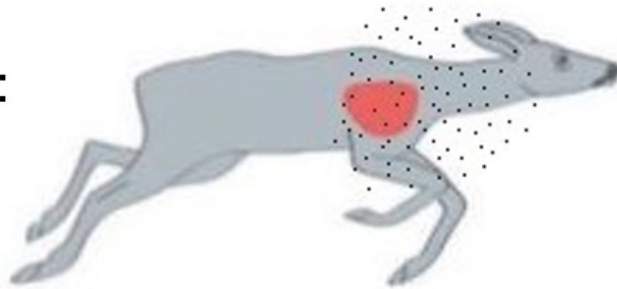


- **!!!Ruhe bewahren!!!**
- Schussbereit sein um einen allfälligen Fangschuss anzubringen

- **Entspannen und sichern der Waffe.**
- Lange genug warten bis man zum Wild herantritt. (Totenruhe)
- Jagdsignale zur Benachrichtigung an die Jagdkameraden.
- Einschreiben in die Abschusskontrolle, markieren des Wildes.
- Versorgen des Wildes. (Aufbrechen)
- Letzter Bissen.
- Abtransport zwecks Kühlung.

Rehwild, Hase, Kaninchen Schrotgarbe im Brustbereich

Schusszeichen:



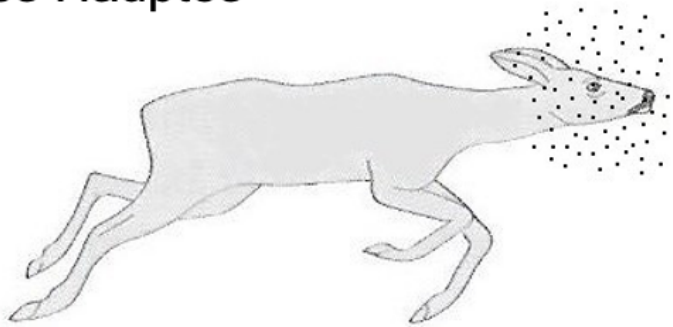
Meist schlagartiges Zusammenbrechen und sofortiger Tod

- Insbesondere beim Schuss auf die vorderen Körperpartien zeichnen sie aus dem Lauf durch sogenanntes **Rollieren** (Grafik) und **schlagartiges Verenden**.
- Hat das Wild den Schützen vor dem Schuss bemerkt, springt es gelegentlich noch ab, ohne merklich zu zeichnen.
- **zeichnen bei Treffern aller Art durch heftiges Zusammenfahren.**

Rehwild, Hase, Kaninchen

Schrotgarbe im Bereich des Hauptes

Schusszeichen:



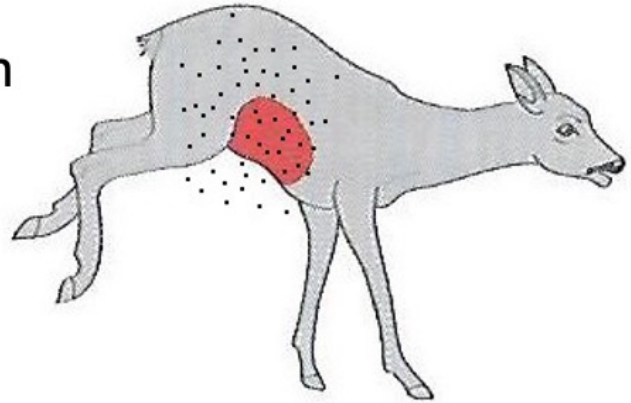
Hochspringen im Schuss mit Kopfschwenken, oft kombiniert mit Zusammenfallen, schnellem Wieder-Hochwerden und Abspringen

- Werden einzelne Blutgefäße im Kopfbereich getroffen, kann am Anschuss und entlang der Fluchtstrecke viel und hoch abgestreifter oder abgespritzter Schweiß nachgewiesen werden.

Rehwild, Hase, Kaninchen

**Schrotgarbe im Bauchbereich
Weidwundschuss**

Schusszeichen:



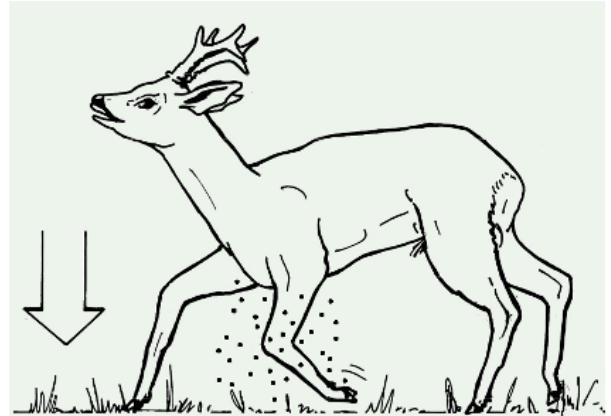
- Kaum erkennbares Zeichnen, Abspringen in schneller Flucht
- Kaum Pirschzeichen am Anschuss

- Fluchtgeschwindigkeit oft langsamer werdend, verenden manchmal erst nach Tagen.
- Bei nur wenigen Schrottreffern ist die Gefahr gross, dass das Stück zwar nicht gefunden wird, an den Verletzungen aber schliesslich eingeht.

Rehwild, Hase, Kaninchen Schrotgarbe im Laufbereich Vorderlauf

Schusszeichen:

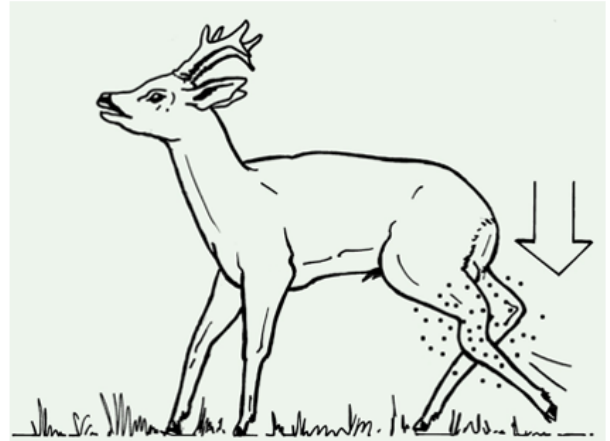
- kurzes Rollieren und in der Regel Weiterflüchten
- Kaum erkennbares Zeichnen, Abspringen in schneller Flucht



- Der getroffene Lauf schlenkert bei der Flucht hin und her.
- Kaum Pirschzeichen am Anschuss.

Rehwild, Hase, Kaninchen

Schrotgarbe im Lautbereich Hinterlauf



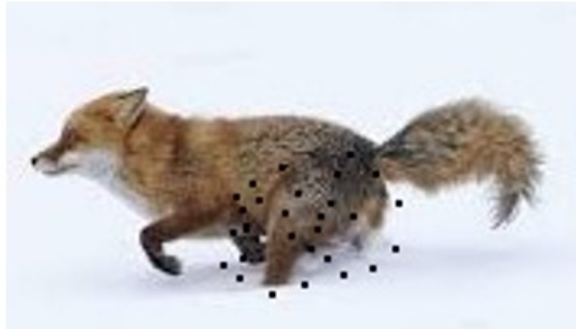
Schusszeichen:

- kurzes Rollieren und in der Regel Weiterflüchten
- im Fortkommen (Flucht) stark behindert

- Meist schlagartiges Einknicken der Läufe mit anschließendem Hochwerden und Abspringen mit oftmals kaum erkennbaren Verletzungen.
- Trotz offener Brüche kaum Knochensplitter. Nur wenn Blutgefäße verletzt wurden, ist abgespritzter oder tief abgestreifter Schweiß zu finden.
- Hasen klagen wenn sie vom Menschen oder Hund angegriffen werden.
- Kaninchen pfeifen oftmals kurz vor dem Verenden
- Viel Wolle am Anschuss deutet in der Regel auf einen Streifschuss hin.

Fuchs

Weidwund- und Knochenschuss



Schusszeichen:

- Beissen nach der verletzten Stelle
- Lautes Klagen

Fuchs

Tödliche Verletzung

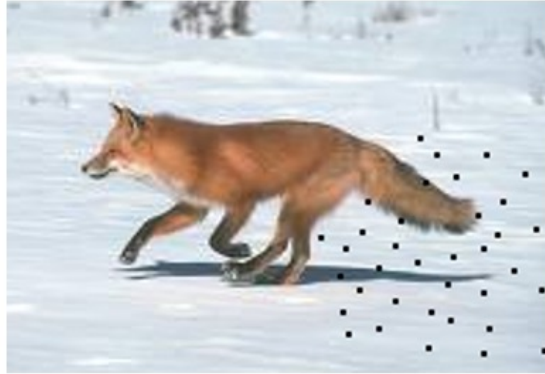


Schusszeichen:

- Steiles, krampfhaftes Hochhalten der Lunte
- Verbunden mit schnellen Fluchten

Fuchs

Fehlschuss



Schusszeichen:

- Winken mit der Lunte
- Schnelle Flucht

Federwild

Tödlich getroffen

Schusszeichen:

fällt wie ein Stein bewegungslos zum Boden



Federwild

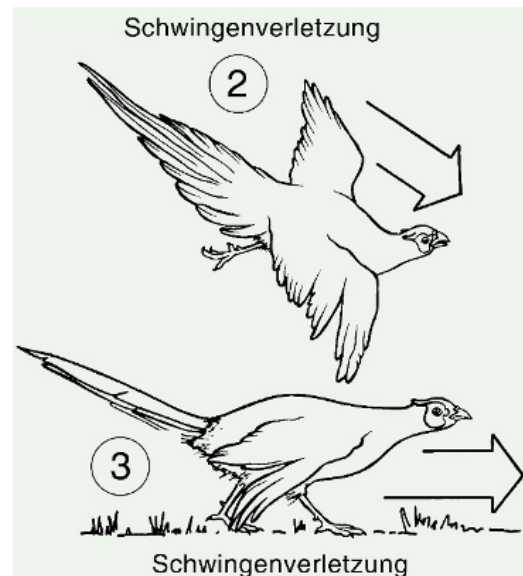
Schwingenverletzung

Schusszeichen 2:

- geflügelt, fällt schwingenschlagend steil oder schräg herunter

Schusszeichen 3:

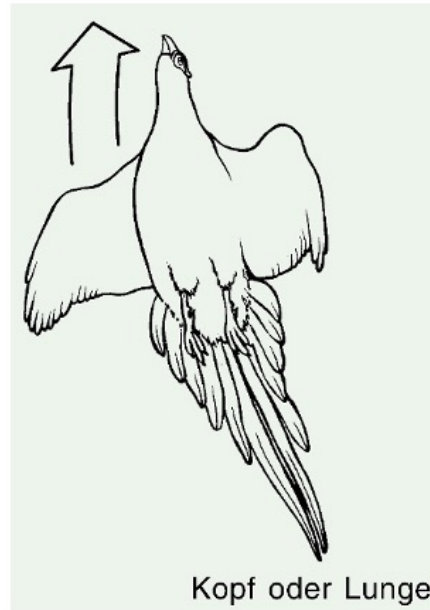
- geflügelt, auf dem Boden flüchtig als sogenannter "Infanterist"



Federwild

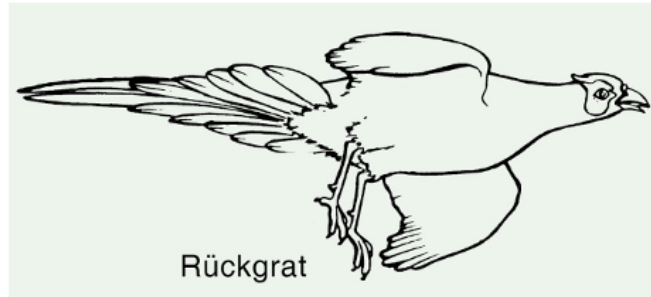
Kopf oder Lunge

Schusszeichen :
himmelnd, fliegt steil nach oben



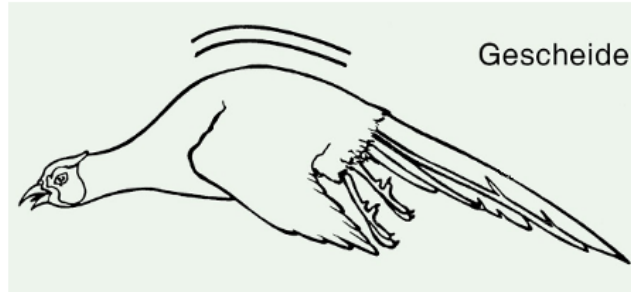
Kopf oder Lunge

Federwild Rückgrat



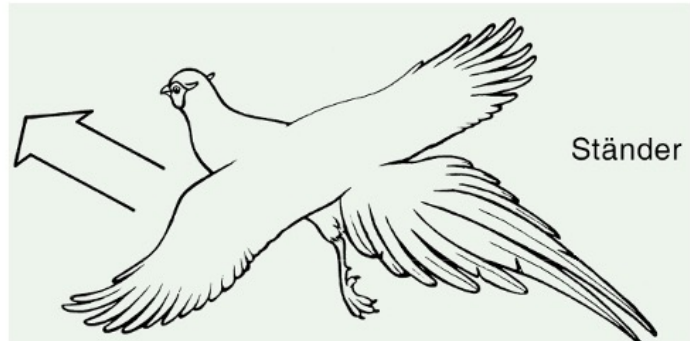
Schusszeichen :
fliegt mit hängenden Ständern (Lähmung)

Federwild Gescheide



Schusszeichen :
gekrümmt, mit hängenden Ständern und hängendem Stoss

Federwild Ständer



Schusszeichen :

fliegt geständert, verletzter Ständer herabhängend